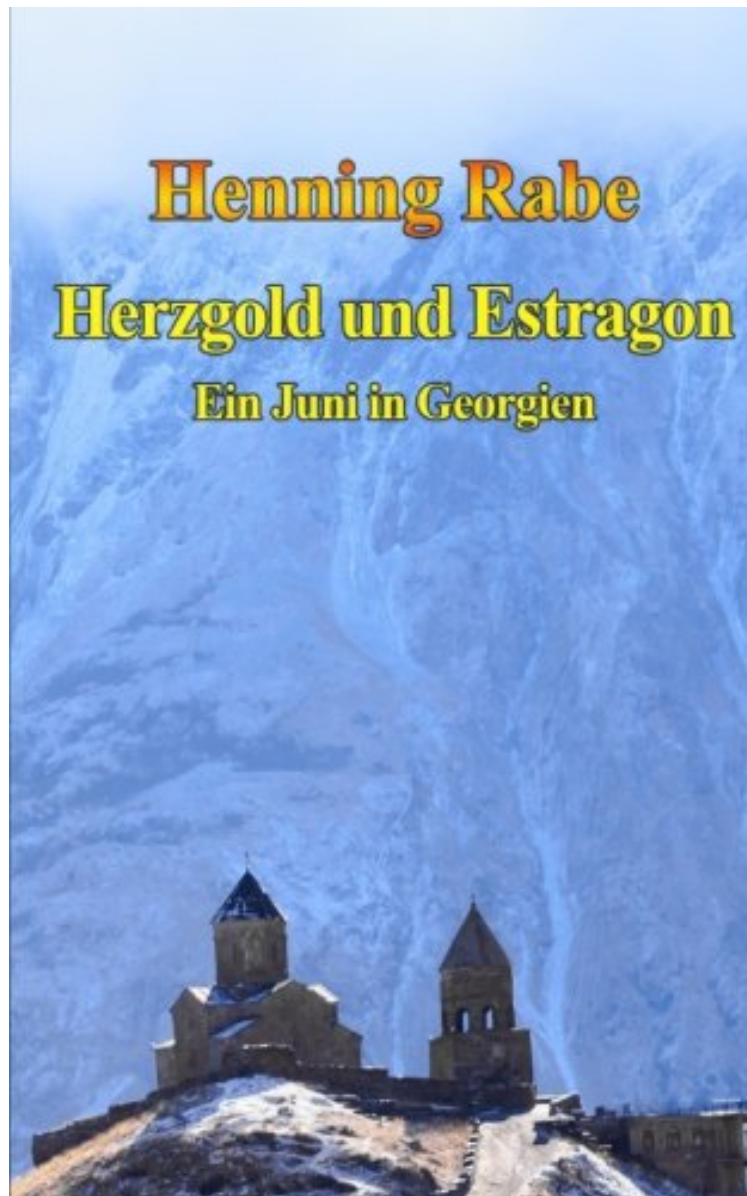


[Mobile book] Herzgold und Estragon: Ein Juni in Georgien

Herzgold und Estragon: Ein Juni in Georgien

Von Henning Rabe

*ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



 [Download](#)

 [Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #596916 in BcherVerffentlicht am: 2015-05-17Abmessungen: 8.00 x .40b x 5.00l, .40 Pfund Einband: Taschenbuch160 Seiten | File size: 50.Mb

Von Henning Rabe : Herzgold und Estragon: Ein Juni in Georgien before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Herzgold und Estragon: Ein Juni in Georgien:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mit Rabe reisen, heit wunderbar reisenVon HansMein zweites Buch von Henning Rabe. Ich mu sagen, dass es sich

wirklich gelohnt hat. Wie im Laos-Buch braucht man eine gewisse Zeit, sich an den fein gedrechselten Stil zu gewöhnen. Ist man dann aber in die Sprachwelt eingetaucht, wird man von den präzise beschriebenen Erlebnissen in einen wahren Bann gezogen. Einfach wunderbar. Diesmal wird von Georgien erzählt. Ein Land, das jüngere Konflikte und Kriege erstanden hat, von Massentourismus aber verschont geblieben ist. Mit viel Farbe und Sympathie schildert Rabe die Regionen, die unberührte Natur und vor allem die Bewohner des Kaukasus-Landes, die mit ihrer Warmherzigkeit einnehmen, teilweise schon überraschen. Da ist der Grenz-Leutnant, der ihn auf einen Schneepass führt, obwohl er eigentlich zu tun hat. Da ist der Fahrer, der ihn gleich eine Woche lang beherbergen will. Der Kruter-Weise im wilden Tuschetien, wo die Einwohner vor Schreinen mit Tierschdeln beten. Und nicht zuletzt ein Plattenverkäufer in Tbilissi, der ihm eine LP von Stefan Sulke verkaufen will! "Herzgold und Estragon" ist mal erheitert, mal sehr berührend. Ein buntes Panorama, in dem es jede Menge über Georgiens Menschen, Kunst und Landschaften zu erfahren gibt. Deshalb volle Punktzahl! 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das war überraschend. Von Henning Mir wurde dieses Buch empfohlen, obwohl ich selbst eher Krimis und Biographien lese. Aber dieser Reisebericht ist sehr einfühlsam und bunt geschrieben. Habe es gerne gelesen und bin schlauer geworden. Was will man mehr von einem Buch, das man selbst nie gekauft hätte, am Ende aber doch begeistert ist?

Kurzbeschreibung In seinem vierten Buch entführt Henning Rabe den Leser in die Kaukasusrepublik Georgien. Ob in romantischen Städten, Grenzspalten im ewigen Schnee oder beim animistischen Volk der Tuscheten; Rabe sucht und findet das besondere Erlebnis und die Begegnung mit Menschen, deren Weltansicht und Herzengüte einnimmt und erstaunen lässt. Aus dem Text: Das ist nun wirklich eine der eisensten Regeln des Reisens: Fotografiere oder filme niemals strategisch sensible Gelände wie Flughäfen, Kasernen oder Grenzgebiete! Doch der Soldat nimmt ein Gesicht an, als hätte ihm jemand gesteckt, dass er die tapfersten, anmutigsten Kinder auf dieser Welt hätte. Vom Herzen her strahlend reckt er mir den Daumen des Wohlgefallens auf. über den Autor und weitere Mitwirkende Geboren in Berlin. Freischaffender Musiker, Autor und DJ. Komponist, Texter und Frontmann der Band "Iron Henning" (u. a. CDs "Die Poesie der Ekstase"; "Das Aroma der Wünsche"), deren Lied für den 1. FC Union Berlin immer noch bei jedem Sieg in der Alten Försterei erklingt. Ab 2006 Prosa-Veröffentlichungen, u. a. in den Literatur-Zeitschriften "TorTour" und "Floppy Myriapoda". Außerdem erschienen die Romane "Vietnam Falkplatz" (Distillery Press) und "Regenrausch und Opium" (Karin Kramer Verlag). 2014 erschienen das Buch "Armenische Pfeffer", sowie die Beiträge "Postkarten aus Georgien" und "Kirgisische Kommentare" im Literatur-Magazin "Abwärts".